



Institut für Geschichte der Medizin
www.med.uni-giessen.de/histor
Professur für Neuere deutsche Literaturgeschichte
und Allgemeine Literaturwissenschaft
www.uni-giessen.de/cms/ndlg



Joachim Jacob, Volker Roelcke, Christoffer Krug

„Medizin & Literatur“ Sommersemester 2013

«Wann passiert es schon, dass einem die Verlängerung des eigenen Lebens angeboten wird?»

Von der Geschichte und Vorgeschichte seiner Organtransplantation handelt David Wagners Buch „Leben“: von den langen Tagen und Nächten im Kosmos Krankenhaus neben den wechselnden Bettnachbarn mit ihren Schicksalen und Beichten und den kreisenden Gedanken: Wen hat er geliebt? Für wen lohnt es sich zu leben? Und welcher Mensch ist gestorben, so dass er weiter leben kann, möglicherweise als ein anderer als zuvor?

David Wagner hat ein berührendes, nachdenklich stimmendes, lebenskluges Buch über einen existentiellen Drahtseilakt geschrieben.

Ohne Pathos und mit stilistischer Brillanz erzählt er vom Lieben und Sterben, von Verantwortung, Glück und vom Leben.

Einführung: Buch, Autor, Themen

Mittwoch, 08. Mai 2012, 18 Uhr c.t.
Institut für Geschichte der Medizin
Iheringstraße 6, Gießen

Diskussion zur Lektüre

Mittwoch, 22. Mai 2013, 18 Uhr c.t.
Institut für Geschichte der Medizin
Iheringstraße 6, Gießen

Lesung mit David Wagner

Dienstag, 11. Juni 2013, 19 Uhr c.t.
Hörsaal Psychiatrie
Am Steg 22, Gießen
Universitätsklinikum, Gießen

